

Als Endomina geblokkeerd is op de endoscoop
1. Het kartelwielje voor het vastzetten op de endoscoop volledig opendraaien (in de richting van het losschroeven).
2. De endoscoop achtereenvolgens + en - 90° draaien tot de endoscoop uit de Endomina is.
3. Als de schouders na deze stap gesloten kunnen worden, de procedure verdergezet worden. Zoniet, herhaal dan deze procedure.

Als Endomina geblokkeerd is in de open stand, maar niet op de endoscoop:
1. De endoscoop enkele centimeters (2 tot 5 cm) terugtrekken zodat het uiteinde van Endomina zichtbaar blijft.

2. Draai het kartelwielje zo ver mogelijk (in de sluiting, d.w.z. inschroevend).

3. Als de schouders voldoende gesloten zijn om door de slokdarm te geraken, d.w.z. dat ze nog ongeveer 3 mm of minder gespreid zijn, nagaan of er geen deel uitsteekt en Endomina zachtjes verwijderen zonder kracht uit te oefenen.

4. Als de schouders niet voldoende gesloten zijn om een doorgang door de slokdarm mogelijk te maken, d.w.z. als de schouders nog verder dan ongeveer 3 mm uit elkaar staan, de schouders tegenover elkaar laten schuiven door op het passieve been te duwen en te trekken aan de handgreep. Dit heeft als doel de spieren te plooiën en de schouders dichter bij elkaar te brengen. Controleer of er geen stuk uitsteekt en Endomina zachtjes verwijderen, terwijl de tractie tussen het passieve en het actieve been behouden blijft.

Als Endomina beschadigd raakt tijdens een interventie en een stuk in de maag zou achterblijven, dit verwijderen uit het lichaam van de patiënt.

Bewaring

Endomina moet bewaard worden in zijn steriele verpakking, op kamertemperatuur, op een schone en droge plaats, en beschermd tegen zonlicht. De steriele verpakking mag tijdens de oplag niet geplet worden door andere voorwerpen.

Herstelling en aanpassingen

Endomina bevat geen enkel onderdeel dat hersteld kan worden door de gebruiker. Endomina mag niet gedemonteerd, aangepast of hersteld worden door de gebruiker, want dit kan leiden tot letsel bij de patiënt of ander medisch materiaal beschadigen.

Compatibiliteit van de endoscopen

Endomina mag gebruikt worden met iedere flexibele endoscoop voor volwassenen, met een diameter tussen 8,5 en 11,0 mm.

Het instrument werd reeds gevalideerd met de endoscopen die vermeld worden aan het einde van deze gebruikshandleiding.

Compatibiliteit van de instrumenten

Endomina mag gebruikt worden met TAPES. Instrumenten met metalen mantel zijn echter gemakkelijker wendbaar.

Het gebruik ervan werd gevalideerd met de instrumenten die vermeld worden aan het einde van deze gebruikshandleiding.

Gelieve ander toebehoren te testen vóór gebruik. Het is niet zeker dat de instrumenten die enkel geselecteerd worden op basis van de maximale breedte van het ingebrachte gedeelte en de nuttige lengte, compatibel zijn in de combinatie.

DE - DEUTSCH - Bedienungsanleitung

Triangulationsplattform

Endomina nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt ist.

Terminologie und Verpackungsinhalt

A. Arm

B. Aktive Schulter

C. Passive Schulter

D. Aktives Bein

E. Entfaltungsein

F. Passives Bein

G. Fuß

H. Endoskop-Befestigungsrädrchen

I. Armschieber

J. Bremse

K. Aktiver therapeutischer Kanal

L. Passiver therapeutischer Kanal

M. Lock-Verbinde

Technische Merkmale

Beinlänge – 860 mm

Maximaler Durchmesser des in den Patienten eingebrachten Teils – 16,5 mm

Schulterlänge – 61 mm

Maximaler Instrumentendurchmesser – 1,9 mm

Maximale Nutzungsdauer - 4 Stunden

Bestimmungsgemäßen Verwendung

Endomina ist eine über kurze Zeit nutzbare Einweg-Plattform, die einem flexiblen Endoskop therapeutische Kanäle hinzufügt.

Gegenanzeigen

Schwangere oder Stillende oder Frauen, die schwanger werden wollen; Kinder; Senioren; jede Indikation, die zu einer Empfindlichkeit der Schleimhaut führen könnte

Bei oralem Zugang:

▪ Jegliche Fehlbildungen im gesamten Bereich vom Mund bis zur Speiseröhre (inkl. Rachen)

▪ Jede Gegenanzeige für eine Endoskopie

Warnhinweise

Um eine sichere Anwendung von Endomina zu gewährleisten, sollten Sie diesen Abschnitt sorgfältig lesen.

▪ Vergewissern Sie sich vor der Verwendung des Endomina, dass die Verpackung ordnungsgemäß versiegelt ist, keine Löcher oder Brüche aufweist sowie alle auf den Abbildungen gezeigten Teile enthalten und dass sich diese in einwandfreiem Zustand befinden. Verwenden Sie den Endomina nicht, wenn ein Teil fehlt oder beschädigt ist.

▪ Endomina ist ein Instrument für die Gastroenterologie. Endomina darf daher nur im oberen Gastrointestinaltrakt verwendet werden.

▪ Vor jedem geplanten Eingriff immer mindestens ein weiteres Endomina als Reserve auf Lager haben.

▪ Endomina darf nur durch qualifiziertes medizinisches Personal benutzt werden (Arzt oder medizinisch geschultes Personal unter Aufsicht eines Arztes), das die entsprechende Ausbildung und die Nutzungszertifizierung erhalten hat.

▪ Diese Anleitung behandelt den Gebrauch von Endomina, nicht die klinischen Verfahren, die mit dem mit Endomina verwendeten Instrumenten realisiert werden können.

▪ Endomina ist für den einmaligen Gebrauch bestimmt und darf nicht nochmals verwendet werden.

- Endomina darf nur an Patienten unter Vollnarkose eingesetzt werden.
- Durch Endomina können Instrumente bis 1,9 mm Durchmesser geführt werden. Keine größeren Instrumente einsetzen (siehe Abschnitt „Kompatibilität von Instrumenten“ für weitere Einzelheiten).
- Endomina darf nur für Endoskope für Erwachsene eingesetzt werden (weitere Einzelheiten im Abschnitt „Kompatibilität der Endoskop“).
- Endomina darf nicht resterilisiert werden. Endomina kann durch eine erneute Sterilisierung beschädigt werden. Ein Resterilisierungszyklus kann sich als unzureichend erweisen, um Fremdkörper aus schwer zugänglichen Teilen zu entfernen (z. B. in den langen und engen Leitungen). Andererseits kann es sein, dass die mechanischen Komponenten nicht mehr den Ausgangsspezifikationen entsprechen.

Notverfahren

Sollte Endomina in geöffneter Position im Innern des Patienten festsitzen, folgendermaßen vorgehen:

Wenn Endomina am Endoskop festsetzt:

- 1. Endoskop-Befestigungsrädrchen maximal drehen (in Öffnungsrichtung).

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

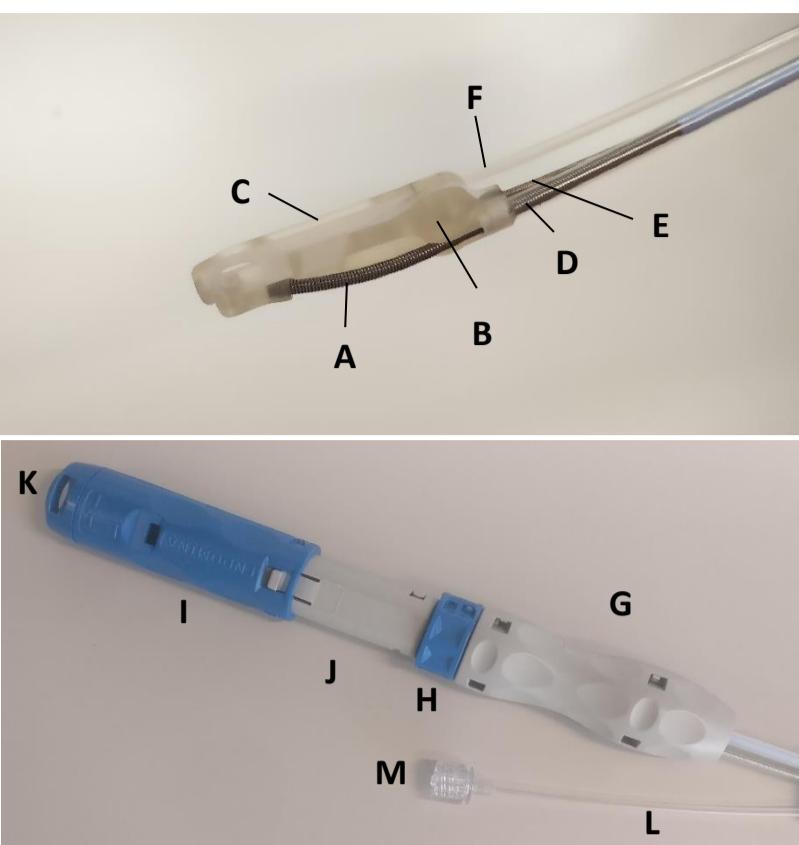
Wenn Endomina in geöffneter Position, aber nicht am Endoskop blockiert ist:

- 1. Das Endoskop um einige Zentimeter (2 bis 5 cm) zurückziehen, damit das Ende von Endomina sichtbar bleibt.

- 2. Das Endoskop abwechselnd um + und dann um - 90° drehen, bis es aus dem Endomina herauskommt.

- 3. Wenn die Schultern nach diesem Schritt geschlossen werden können, das Ende des normalen Verfahrens wieder aufnehmen. Sonst dieses Verfahren weiterverfolgen.

Wenn Endomina in geöffneter Position,

**EN – ENGLISH - Instructions for use****Triangulation platform**

Do not use Endomina if the package is damaged

Terminology and package contents

- A. Arm
- B. Active shoulder
- C. Passive shoulder
- D. Active leg
- E. Deployment leg
- F. Passive leg
- G. Foot
- H. Endoscope fixation wheel
- I. Arm pusher
- J. Brake
- K. Active therapeutic channel
- L. Passive therapeutic channel
- M. Lock connector

Technical information

Leg length – 860 mm
 Maximum diameter of the part inserted into the patient – 16,5 mm
 Shoulder length – 61 mm
 Maximum tool diameter – 1,9 mm
 Maximum duration of use – 4 hours

Intended use

Endomina is a short-term, single-use platform providing additional therapeutic channels for a flexible endoscope.

Contraindications

Women who are pregnant, trying to become pregnant or nursing; children; elderly; pre-existing conditions that may lead to fragile mucosa

For oral insertion:

- Any malformations from mouth to oesophagus (incl. pharynx)
- Any endoscopy contraindication

Warnings

In order to ensure the safe use of Endomina, it is essential to read this paragraph carefully.

▪ Before using Endomina, make sure that the package is properly sealed, make sure that the package has no hole or breach and includes all the components shown in the pictures and that they are in perfect condition. If any component is missing or damaged, do not use Endomina.

▪ Endomina is a device for gastroenterology. It can only be used in the upper gastro-intestinal tract.

▪ Always keep at least one additional Endomina in stock before starting a procedure.

▪ Endomina can only be used by qualified medical staff (a physician or paramedical staff under surveillance by a physician) who has received the necessary training and certification to use it.

▪ This document describes the use of Endomina, not the clinical procedures that can be performed with it.

▪ Endomina is single-use and cannot be reused.

▪ Endomina can only be used on patients under general anaesthesia.

▪ Endomina accepts tools up to 1,9 mm. Do not use larger tools (see "Tool compatibility" for more details).

▪ Endomina can only be used with adult endoscopes (see "Endoscope compatibility" for more details).

▪ Endomina cannot be resterilised. Resterilising Endomina can provoke device failure. A resterilisation cycle may not be sufficient to completely eliminate small foreign bodies from hard-to-reach parts (e.g. in long and narrow channels). Moreover, after use, some mechanical components may not fulfil the initial specifications.

▪ If Endomina is placed outside a clean zone, it cannot be used.

▪ If one of the components of Endomina becomes detached and falls into a body cavity of the patient, retrieve it with endoscopic forceps.

▪ Tools can only be inserted into the channels when the distal ends of the shoulders are visible with the endoscope and when the picture is clear and the arms are straight.

Precautions

▪ In all cases, an endoscopic examination is necessary prior to using Endomina in order to detect any malformation of the oesophagus.

▪ If perforated tissue is suspected, it is recommended that an endoscopy be performed to check the state of the tissue and take all necessary measures to treat any lesions prior using Endomina.

▪ Never insert Endomina in the open position.

▪ Never take Endomina out of the patient in the open position. Similarly, never take Endomina out of the patient without checking visually that Endomina is closed.

▪ Never open/close Endomina without visual control.

▪ Always keep the distal ends of the arms in view.

2. Turn the endoscope fixation wheel as far as possible (in the closing direction, i.e. screwing in).

3. If the shoulders are closed enough to pass through the oesophagus (i.e. the space between the shoulders is about 3 mm or less), check that no parts are protruding and gently pull Endomina out, without using force.

4. If the shoulders are not closed enough to pass through the oesophagus (i.e. the space between the shoulders is still more than about 3 mm), slide the shoulders relative to each other by pushing the passive leg and pulling the handle. This will bend the muscles and bring the shoulders closer to each other. Check that no parts are protruding and gently pull Endomina out, keeping traction between the active and passive legs.

If Endomina is damaged during the operation and a part stays in the stomach, take it out of the patient.

Storage

Endomina must be stored in its sterile package, in a clean and dry place, away from sun exposure and at ambient temperature. The sterile package should not be stored squash it.

Repairs and modifications

Endomina has no parts that can be repaired by the user. Endomina must not be disassembled, modified or repaired by the user. This could hurt patients or damage other medical devices.

Endoscope compatibility

Endomina can be used with any adult flexible endoscope with a diameter between 9,2 and 10,8 mm.

It has been validated with the endoscopes listed at the end of these instructions.

Tool compatibility

Endomina can be used with TAPES. Devices with metal sheaths are easier to manipulate. It has been validated with the tools listed at the end of these instructions.

For other tools, please test prior to procedure. There is no guarantee that instruments selected solely using maximum insertion portion width and working length will be compatible in combination.

ES – ESPAÑOL - Modo de empleo**Plataforma de triangulación**

No utilice endomina® si el envase está dañado.

Terminología y contenido del envase

- A. Brazo
- B. Hombro activo
- C. Hombro pasivo
- D. Pierna activa
- E. Pierna de implantación
- F. Pierna pasiva
- G. Pie
- H. Ruedecilla de fijación al endoscopio
- I. Émbolo de brazo
- J. Freno
- K. Tubo de tratamiento activo
- L. Tubo de tratamiento pasivo
- M. Conector con fijación

Información técnica

Longitud de la pierna – 860 mm
 Diámetro máximo de la parte que se inserta en el cuerpo del paciente – 16,5 mm

Longitud del hombro – 61 mm
 Diámetro máximo del instrumento – 1,9 mm
 Duración máxima de uso – 4 horas

Uso previsto

endomina® es una plataforma de un solo uso a corto plazo que añade tubos de tratamiento a un endoscopio flexible.

Contraindicaciones

Mujeres embarazadas, que intentan concebir o en período de lactancia; menores de edad; personas de edad avanzada; personas con enfermedades preexistentes que las hagan propensas a fragilidad en las mucosas.

Para la inserción oral:

- Cualquier malformación desde la boca hasta el esófago (incluida la faringe)
- Casos en los que la endoscopia esté contraindicada

Advertencias

Con vistas a garantizar la seguridad en el uso de endomina®, es esencial leer con atención este apartado.

- Antes de utilizar endomina®, compruebe que el envase está herméticamente cerrado, no tiene ningún orificio o abertura, y contiene todos los componentes mostrados en las imágenes en perfectas condiciones. Si algún componente falta o está dañado, no utilice endomina®.

▪ endomina® es un instrumento para la práctica de la gastroenterología. Solo es apto para su uso en el tracto gastrointestinal superior.

▪ endomina® solo puede ser utilizado por personal médico cualificado (médicos o personal paramédico bajo la supervisión de un médico) que haya recibido la formación y certificación pertinente a tal efecto.

▪ Este documento describe el modo de empleo de endomina®, no los procedimientos clínicos que se pueden llevar a cabo con el producto.

▪ endomina® es un producto exclusivamente de un solo uso.

▪ endomina® solo es apto para su uso en pacientes que hayan recibido anestesia general.

▪ endomina® admite instrumentos con un diámetro de hasta 1,9 mm. No utilice instrumentos de mayor diámetro (para obtener información adicional al respecto, consulte el apartado «Compatibilidad con endoscopios»).

▪ endomina® solo es apto para su uso con endoscopios para adultos (para obtener información adicional al respecto, consulte el apartado «Compatibilidad con endoscopios»).

▪ endomina® no puede reesterilizarse. Si endomina® se reesteriliza, el producto puede averiarse. Un solo ciclo de reesterilización podría no ser suficiente para eliminar completamente los cuerpos extraños pequeños de las partes difíciles de alcanzar (p. ej., tubos largos y estrechos). Además, algunos componentes mecánicos pueden no cumplir las especificaciones iniciales después del uso.

▪ Si endomina® se sitúa fuera de una zona estéril, no puede utilizarse.

▪ Si uno de los componentes de endomina® se desprende y cae en una cavidad corporal del paciente, retírela con unas pinzas endoscópicas.

▪ Solo se pueden insertar instrumentos en los tubos cuando el extremo distal de los

hombros es visible con el endoscopio, la imagen es nítida y los brazos están enderezados.

Precauciones

▪ Antes de utilizar endomina®, será necesaria una exploración endoscópica en todos los casos para detectar cualquier malformación en el esófago.

▪ En caso de sospecharse una perforación en el tejido, se recomienda llevar a cabo una endoscopia para comprobar su estado y tomar todas las medidas necesarias para tratar cualquier lesión antes de utilizar endomina®.

▪ No inserte nunca endomina® en posición abierta.

▪ No extraiga nunca endomina® del cuerpo del paciente en posición abierta. Asimismo, no extraiga nunca endomina® del cuerpo del paciente sin haber comprobado visualmente que el producto esté cerrado.

▪ No abra ni cierre nunca endomina® sin control visual.

- Mantenga siempre a la vista los extremos distales de los brazos.
- No inserte ni extraiga nunca endomina® cuando los brazos estén dobrados.
- Compruebe siempre que endomina® no sea excesivamente grande para el orificio natural del paciente.
- No realice nunca movimientos repentinos, especialmente durante la inserción y la extracción, ya que podría causar lesiones al paciente.

▪ Lleve siempre ropa de protección adecuada, ya que la sangre y otros tejidos presentan riesgo de infección. Algunos ejemplos de ropa de protección apta son gafas protectoras, mascarilla y prendas y guantes impermeables.

▪ Al utilizar un instrumento eléctrico (como un electro bisturí), los otros instrumentos deberán tener una funda no electroconduciva para prevenir descargas eléctricas.

▪ No aplique fuerza al insertar los instrumentos. En caso de encontrar resistencia, enderece el brazo del producto hasta poder insertar el instrumento sin esfuerzo. Si sigue encontrando resistencia, cambie de instrumento o compruebe que su diámetro sea lo suficientemente reducido para la inserción en endomina®.

▪ No tuerza las piernas de endomina®.

▪ No utilice el endoscopio en modo de retrovisión total cuando esté conectado a endomina®.

▪ Utilice siempre insufiación de CO₂.

Reacciones adversas

Las siguientes reacciones adversas se han observado durante intervenciones endoscópicas y podrían producirse al utilizar endomina®:

- Irritación de garganta
- Perforación

Procedimiento

El procedimiento que se describe a continuación es una lista de verificación para una operación llevada a cabo por un usuario experimentado.

1. Compruebe que el envase de endomina® no tiene daños y está herméticamente cerrado. Si detecta cualquier anomalía, no utilice endomina®; devuelva el producto a Endo Tools Therapeutics.

2. Para procedimientos de inserción oral, lleve a cabo una exploración endoscópica con anterioridad para detectar cualquier malformación del esófago que pueda bloquear el paso de endomina®.

3. Saque endomina® del envase y compruebe visualmente que el producto está completo y en buenas condiciones. Compruebe que no haya partes que sobresalgan.

4. Pruebe la apertura y cierre de endomina® girando la ruedecilla de fijación al endoscopio (H) y compruebe visualmente que los hombros (B y C) se separan. Si no se mueven, trate de separarlos manualmente. No fuerce la ruedecilla de fijación al endoscopio. Compruebe el funcionamiento del brazo.

5. Compruebe que los hombros de endomina® estén cerrados. Si no lo están, ciérrelos con la ruedecilla de fijación al endoscopio.

6. Compruebe que el brazo esté enderezado. Si no lo está, endérecelo con el émbolo de brazo.

7. Inserte dos agujas guía en el cuerpo del paciente.

8. Inserte endomina® (hasta 60 cm) suavemente en el cuerpo del paciente a lo largo de las agujas guía (en posición cerrada). Si lo necesita, utilice un gel lubricante. No aplique fuerza.

9. Inserte el endoscopio a lo largo de los tubos de endomina®.

10. Compruebe visualmente que haya suficiente espacio para abrir endomina®.

11. Abra endomina® con la ruedecilla de fijación al endoscopio.

12. Sitúe el endoscopio entre los hombros de endomina®.

13. Cierre los hombros de endomina®.

14. Realice la intervención.

Final del procedimiento

1. Enderece el brazo de endomina®. Si el brazo sigue dobrado, consulte el procedimiento de emergencia que se detalla a continuación.

2. Retire todos los instrumentos de endomina®.

3. Abra los hombros de endomina®.

4. Retire el endoscopio unos centímetros (de 2 a 5) para mantener a la vista el extremo de endomina®.

5. Cierre los hombros de endomina®. Si los hombros siguen abiertos, consulte el procedimiento de emergencia que se detalla a continuación.

6. Retire suavemente el endoscopio y endomina® del cuerpo del paciente.

4. Se os ombros não estiverem fechados o suficiente para passarem pelo esôfago (ou seja, o espaço entre os ombros é superior a 3 mm), deslide os ombros relativamente entre si, empurrando a perna passiva e puxando o manípulo. Isto irá flexionar os ombros e aproximar os ombros um para o outro. Verifique se não há peças salientes e puxe o Endomina para fora com cuidado, mantendo a tração entre as pernas ativas e passivas.

Se o Endomina ficar danificado durante a operação e uma peça ficar no estômago, retire-a do paciente.

Armazenamento

O Endomina tem de ser guardado na sua embalagem esterilizada, num local limpo e seco, protegido da exposição solar e à temperatura ambiente.

A embalagem esterilizada não deve ser guardada por baixo de outras embalagens que poderão esmagá-la.

Reparações e modificações

O Endomina não tem peças que possam ser reparadas pelo utilizador. O Endomina não deve ser desmontado, modificado nem reparado pelo utilizador. Isto poderia causar ferimentos no paciente ou danos em outros equipamentos médicos.

Compatibilidade com endoscópios

O Endomina pode ser usado com qualquer endoscópio flexível para adultos com um diâmetro entre 8,5 e 11,0 mm.

Foi validado com os endoscópios indicados no final destas instruções.

Compatibilidade com ferramentas

O Endomina pode ser usado com TAPES. Aparelhos com bainhas em metal são mais fáceis de manipular. Foi validado com as ferramentas indicadas no final destas instruções.

Para outras ferramentas, deverá testar antes do procedimento. Não garantimos a compatibilidade em conjunto com instrumentos selecionados usando apenas a largura de porção de inserção máxima e comprimento de trabalho.

CS – ČEŠTINA – Návod k použití

Triangulační platforma

Prostředek Endomina nepoužívejte, pokud je obal poškozený.

Terminologie a obsah balení

- A. Paže
- B. Aktivní raménko
- C. Pasivní raménko
- D. Aktivní nožka
- E. Rozkládací nožka
- F. Pasivní nožka
- G. Patka
- H. Endoskopické aretační kolečko
- I. Posičník raménka
- J. Brzda
- K. Aktivní terapeutický kanál
- L. Pasivní terapeutický kanál
- M. Zámková spojka

Technické údaje

Délka nožky – 860 mm
Maximální průměr části vkládané do pacienta – 16,5 mm

Délka ramene – 61 mm
Maximální průměr nástroje – 1,9 mm
Max. doba použití – 4 h

Určené použití

Endomina je krátkodobý, jednorázový platforma poskytující dodatečné terapeutické kanály pro flexibilní endoskop.

Kontraindikace

Zeny, které jsou těhotné, snaží se otěhotnit nebo kojí; děti; starší osoby; již existující onemocnění, která můžou vést k fragilní sliznici;

Pro orální závedení:

- Jakákoliv malformace od úst k jícnu (včetně hlutan)
- Jakákoliv endoskopická kontraindikace

Varování

V zájmu zajištění bezpečného používání prostředku Endomina si důkladně přečtěte tento odstavec.

▪ Před použitím zařízení Endomina se ujistěte, že obal je rádně zapotřebit, není v něm žádny otvor ani trhliny, že obsahuje veškeré součásti zobrazené na obrázcích a že veškeré součásti jsou v bezvadném stavu. Pokud nějaká součást chybí nebo je poškozená, zařízení Endomina nepoužívejte.

▪ Prostředek Endomina je určený pro gastroenterologii. Je určený k použití pouze v horním gastrointestinálním traktu.

▪ Před zahájením postupu mějte v záloze alespoň jeden další prostředek Endomina.

▪ Prostředek Endomina můžou používat výhradně zdravotníci odborní (lékaři nebo nelekařský zdravotnický personál pod dohledem lékaře), kteří mají nezbytné školení a certifikaci pro jeho používání.

▪ Tento dokument obsahuje popis použití prostředku Endomina, nikoli klinické postupy, které s ním lze provádět.

▪ Prostředek Endomina je jednorázový a není určený k opakování použití.

▪ Prostředek Endomina lze použít pouze na pacienty v celkové anestezii.

▪ Prostředek Endomina je kompatibilní s nástroji do 1,9 mm. Nepoužívejte větší nástroje (podrobnosti viz „Kompatibilita s nástroji“).

▪ Prostředek Endomina lze používat pouze s endoskopem pro dospělé (podrobnosti viz „Kompatibilita s endoskopem“).

▪ Prostředek Endomina není určený k opětovné sterilizaci. Opětovná sterilizace prostředku Endomina může vést k nesprávné funkčnosti. Cyklus opětovné sterilizace nemusí být dostatečný pro dokonale odstranění malých cizorodých těles z obtížně dostupných částí (například z dlouhých a úzkých kanálů). Po použití navíc některé mechanické komponenty nemusí splňovat počáteční specifikace.

▪ Nachází-li se prostředek Endomina mimo čistou oblast, nelze jej použít.

▪ Pokud se některá z komponent prostředku Endomina odpojí nebo spadne do tělesné dutiny pacienta, vytáhněte ji pomocí endoskopických klešťí.

▪ Nástroje lze zavádět pouze do kanálů, pokud jsou distální konce raménka vidět spolu s endoskopem, a pokud je obraz čistý a raménka rovná.

▪ Použití prostředku Endomina musí vždy předcházet endoskopické vyšetření, aby se zjistily případné malformace zavádějící jícnu.

▪ V případě podezření na poškození tkáně se doporučuje provedení endoskopické vyšetření pro kontrolu stavu tkáně a přijetí veškerých nezbytných opatření k ošetření veškerých lézí s použitím zařízení Endomina.

▪ Prostředek Endomina za žádných okolností nezavádějte v otevřené poloze.

- Prostředek Endomina za žádných okolností nevytahujte z pacienta v otevřené poloze. Stejně tak nevytahujte prostředek Endomina z pacienta, aniž byste nejdřív pohledem na záhlaví, zda je prostředek Endomina zavřený.
- Prostředek Endomina za žádných okolností neotevírejte/nezavírejte bez vizuální kontroly.
- Distální konce raménka mějte vždy v zobrazení.
- Prostředek Endomina za žádných okolností nezavádějte ani nevyjímejte, pokud jsou raménka ohnutá.
- Vždy ověřte, zda není prostředek Endomina pro přirozený otvor pacienta příliš velký.
- Neprovádějte nečekané pohyby, zejména během zavádění a vydávání. Pacientovi by to mohlo způsobit újmu.
- Vždy používejte ochranný oděv, protože krev a různé tkáně mohou představovat riziko infekce. Vhodný ochranný oděv zahrnuje, kromě jiného, ochranné brýle, masku, voděodolné obléčení a rukavice.
- Při používání elektrických nástrojů (například diathermického nože) musí mít ostatní nástroje nevidové pouzdro, aby uživatelé neutrpěli úraz elektrickým proudem.

- Při zavádění nástroje nepoužívejte sílu. Narazíte-li na odpór, narovnejte raménko tak, aby bylo možné nášrot zavést bez použití síly. Pokud to ani tak nejde, zkuste nástroj vyměnit a/nebo zkontrolujte, zda je jeho průměr dostatečně malý na zavedení do prostředku Endomina.

- Neohýbejte nohy zařízení Endomina.

- Nepoužívejte endoskop s úplnou retrovizi, pokud je k němu upveřejný prostředek Endomina.

- Za všechny okolnosti používejte insuflaci CO₂.

Nezádoucí reakce

Během endoskopických operací byly pozorovány uvedené nezádoucí reakce, které se můžou objevit i při použití prostředku Endomina:

- Podráždění hrudní

Postup

Zde popsaný postup představuje kontrolní seznam při operacích vykonávaných zkušeným uživatelem.

- 1. Zkontrolujte, zda není obal prostředku Endomina poškozený a zda je dokonale utěsněný. Objevíte-li jakoukoli anomálii, prostředek Endomina nepoužívejte; zažádejte ho zpátky společnosti Endo Tools Therapeutics.

- 2. U postupu využívajících orální zavádění proveďte předběžné endoskopické vyšetření, které odhalí případné malformace jícnu, které by prostředku Endomina překážely.

- 3. Rozbalte prostředek Endomina a pohledem zkontrolujte, zda obsahuje vše a dobrém stavu.

- 4. Otáčením fixačního kolečka endoskopu (H) a vizuální kontrolou, zda se ramena (B a C) od sebe oddálují. Pokud se nepohybují, usnadňte pohyb jejich ručním oddělením. Kolečkem endoskopu nepohybujte silou. Zkontrolujte, zda se prostředek Endomina otevírá a zavírá. Zkontrolujte činnost raménka.

- 5. Zkontrolujte, zda jsou raménka prostředku Endomina zavřená. Pokud ne, zavírejte je pomocí aretačního kolečka endoskopu.

- 6. Zkontrolujte, zda je raménko rovné. Pokud ne, narovnejte ho pomocí posičníkem raménka.

- 7. Zavěďte do pacienta dva vodicí dráty.

- 8. Vsuňte zařízení Endomina (až 60 cm) společně s vidicími drátky do těla pacienta (u zavřené poloze). V případě potřeby použijte lubrikační gel. Nepoužívejte sílu.

- 9. Zavěďte endoskop kanály prostředku Endomina.

- 10. Pohledem zkontrolujte, zda je dostatek místa k otevření prostředku Endomina.

- 11. Otevřete prostředek Endomina pomocí aretačního kolečka endoskopu.

- 12. Umístěte endoskop mezi raménka prostředku Endomina.

- 13. Zavřete raménka prostředku Endomina.

- 14. Provedte operaci.

Konec postupu

- 1. Narovněte rameno zařízení Endomina. Pokud rameno zůstane v ohnutém stavu, postupujte podle níže uvedených pokynů pro stav nouze.

- 2. Odstraňte z prostředku Endomina.

- 3. Otevřete raménka prostředku Endomina.

- 4. Vytáhněte endoskop o několik centimetrů (2 až 5) a konec prostředku Endomina ponechte v zobrazení.

- 5. Zavřete raménka prostředku Endomina. Pokud raménka zůstanou otevřená, postupujte podle postupu v mimořádných situacích.

- 6. Opatrně vymějte endoskop a prostředek Endomina z pacienta.

- 7. Prostředek Endomina vydohle do odpad.

Postup v mimořádných situacích

Pokud se prostředek Endomina v pacientovi zasekně v otevřené poloze, postupujte následovně:

- 1. Otočte aretační kolečko endoskopu co nejdál (ve směru otevírání, tj. odšroubování).

- 2. Střídavě endoskopem fixačním kolečkem otáčejte o + a – 90°, dokud se endoskop nepodaří z prostředku Endomina vymout.

- 3. Pokud lze nyní raménka zavřít, pokračujte ve standardním postupu. Jinak pokračujte dál v tomto postupu.

- 4. Pokud se prostředek Endomina zasekně v otevřené poloze, ale ne na endoskopu:

- 1. Vytáhněte prostředek Endomina o několik centimetrů (2 až 5) a ponechte si konec prostředku Endomina v zobrazení.

- 2. Otočte aretační kolečko endoskopu co nejdál (ve směru zavírání, tj. zašroubování).

- 3. Pokud jsou raménka dostatečně zavřená na to, aby prošla jícenem (tj. mezerou mezi raménky je stále větší než 3 mm), využte, zda nevyčívají žádné součásti a opatrně prostředek Endomina vytáhněte bez použití síly.

- 4. Pokud nejsou raménka dostatečně zavřená na to, aby prošla jícenem (tj. mezerou mezi raménky je stále větší než 3 mm), raménka k sobě posuňte zatlačením pasivní nožky a zatažením za rukojet. Tím dojde k ohýbu sválu a raménka se přiblíží. Zkontrolujte, zda nevyčívají žádné součásti a opatrně prostředek Endomina vytáhněte bez použití síly.

- 5. Někdy vám uvek distální krajevi ruku budu vidljivi.

Jestliže dojde během operace k poškození prostředku Endomina a některá z částí zůstane v žaludku, zpacienta ji vymějte.

Skladování

Prostředek Endomina musí být skladován ve svém sterilním obalu, na čistém a suchém míst